



Entdecken Sie archäologische Zeugnisse der Geschichte Thüringens

Die Kulturlandschaft Thüringens ist von einer Vielzahl an Zeugnissen menschlicher Geschichte der vergangenen Jahrtausende geprägt. Für die meisten Abschnitte der ältesten Geschichte sind Bodendenkmale die einzige Quelle unserer Kenntnis. Diese bedeutenden Zeugnisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, deren Schutz durch das Thüringer Denkmalschutzgesetz i.d.F. vom 14. April 2004 geregelt ist, werden vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie erfasst, betreut und wissenschaftlich erforscht. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt der archäologischen Quellen.

Übersicht

Backleben, "Althäuser Angergericht" □...

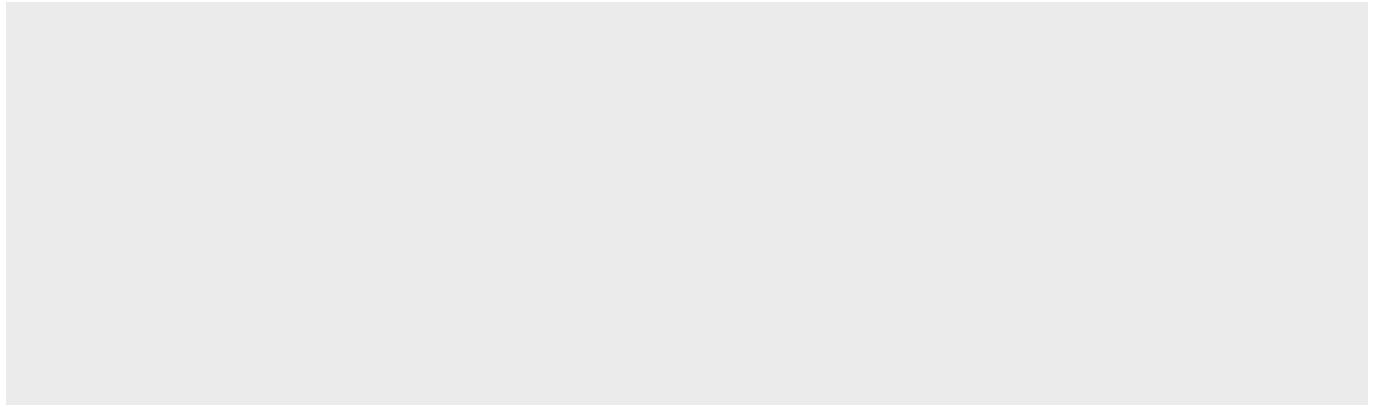


Der mittelalterliche Burghügel von Backleben von Westen.
Rechteinhaber: TLDA Weimar

Backleben, "Althäuser Angergericht" □ Burghügel

Objekt-ID:	WF_04_52
Titel:	Backleben, "Althäuser Angergericht" □ Burghügel
Fundort:	Backleben
Amtliche Gemeinde:	Kölleda
Landkreis/ kreisfreie Stadt:	Landkreis Sömmerda
Koordinaten:	11.28727,51.18099 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	Mittelalter und Neuzeit
Klassifikation (Archäologie):	Burganlage
Objekttyp:	Wanderführerziele/POI
Klassifikation:	Wanderführerziel
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege
Literatur(kurz):	Ostritz, Sven 2005 (Seite: 85) GVK
Literatur(lang):	Ostritz, Sven Landkreis Sömmerda, 2005 (Seite: 85) GVK

Weitere Abbildungen



Beschreibung

Der mittelalterliche Burghügel (Hochmotte) befindet sich knapp 2 km südlich von Backleben, direkt an der Flurgrenze zum Nachbarort Großneuhausen. Nahe des Burghügels, der durch einen umlaufenden Graben und Wall gesichert war, befindet sich, getrennt durch einen tiefeingeschnittenen Graben, die Wüstungsstelle des bereits im Frühmittelalter gegründeten Dorfes Althausen (Husen). Siedlung und Burghügel entstanden an einer Wegeverbindung, die aus dem Raum Weimar kommend dem Unstruttal zustrebte. Nach Auflassung von Siedlung und Hochmotte diente das "Althäuser Angergericht" auch als Hinrichtungsstätte.

Zugehörige Befunde

- Burganlage, Mittelalter und Neuzeit
mehr erfahren